

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
www.so.ch

Medienmitteilung

Einblicke und Ausblicke Wirtschaftslage Kanton Solothurn

Solothurn, 17. Juni 2011 – Die Wirtschaftsförderung des Kantons Solothurn veröffentlicht erstmals einen Bericht zur Wirtschaftslage des Kantons Solothurn. Er bietet Einblicke in Zahlen und Fakten zur Bevölkerung, der konjunkturellen Lage, der Wirtschaftsstruktur sowie zum Staatshaushalt und zu den Regionen. Der Bericht soll künftig alle zwei Jahre erscheinen. Im Internet kann er abgerufen werden unter www.standortsolothurn.ch.

Wussten Sie, dass...

...die Solothurner Bevölkerung bis ins Jahr 2035 um rund 15'000 Personen auf 271'600 Einwohner anwachsen wird? Dieser Zuwachs wird vorwiegend auf die Zuwanderung zurückzuführen sein, diese ist aber im Vergleich zur ganzen Schweiz unterdurchschnittlich. Die Bezirke Gäu und Dorneck werden überdurchschnittlich wachsen.

...rund 13'000 Personen mehr aus dem Kanton Solothurn wegendeln als einreisen, um zu arbeiten? 35'000 Menschen fahren in andere Kantone, um dort ihr Geld zu verdienen.

...2010 71 Prozent der Solothurner Exporte in die EU gingen? Davon 39 Prozent nach Deutschland.

...dass die Bezirke Solothurn, Dorneck, Bucheggberg, Olten und Gösgen eine über dem Schweizer Durchschnitt liegende Standortqualität aufweisen?

Dies - und vieles mehr - ist dem Bericht zur Wirtschaftslage des Kantons Solothurn zu entnehmen. Er bietet kommentierte Daten und Fakten zur Konjunktur und Struktur des Wirtschaftsstandortes Kanton Solothurn. Die Daten zeigen beispielsweise auf, wie stark der Kanton Solothurn von der Wirtschaftskrise tatsächlich getroffen wurde: 2009 ging die Wirtschaftsleistung um 2.7 Prozent zurück, die Exporte brachen um 20 Prozent ein und die Arbeitslosigkeit stieg auf 3.9 Prozent an. 2010 hat sich die Solothurner Wirtschaft überraschend schnell erholt, der Rückgang der Exporte wurde 2010 gegenüber dem Vorjahr gebremst und die Arbeitslosenquote ist stark gesunken. Der Kanton Solothurn ist also gut "aufgestellt". Wie sich aber in Zukunft die Schuldenprobleme im EU-Raum und die gegenwärtigen Frankenstärke auf die Exporte und damit auf unseren Industriekanton auswirken werden, ist schwierig vorauszusagen.

Der Bericht zur Wirtschaftslage teilt sich in zwei Teile auf. Der erste stellt volkswirtschaftliche Kenngrößen des Kantons vor, der zweite enthält regionale Porträts. Er erscheint künftig zweijährlich im Frühsommer und kann auf www.standortsolothurn.ch unter Standortvorteile/Dokumente heruntergeladen werden.